

Medinetz Mainz e.V.

Infobrief

Nr.2 (Nov. 2008)

medinetz
mainz

MEDIZINISCHE VERMITTLUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGE,
MIGRANTINNEN UND MENSCHEN OHNE PAPIERE



Liebe Ärztinnen und Ärzte, Freunde und Unterstützer,

Ein weiteres aktives und erfolgreiches Jahr ist ins Land gezogen und wir möchten nun schon zum zweiten Mal die Chance nutzen, Sie über unsere Arbeit zu informieren.

Unsere Patientinnen und Patienten

Im letzten Jahr konnten wir 30 Patient/inn/en betreuen, darunter 12 Männer und 18 Frauen. Auch wenn über die Hälfte unserer Patient/inn/en keine EU-Bürger/innen waren (ca. ein Drittel aus Afrika), wurden wir wie viele andere Organisationen auch zunehmend von Menschen aus den neuen EU-Beitrittsländern (z.B. Polen, Rumänien) aufgesucht. Diese besitzen zwar die Freizügigkeitserlaubnis in Europa und halten sich damit legal in Deutschland auf, sind aber oftmals ohne Arbeit und daher nicht krankenversichert. Wir zählen diese Menschen zwar weiterhin nicht zu unserer Zielgruppe im engeren Sinne, können und wollen ihnen aber den Zugang zu medizinischer Versorgung nicht verwehren.

Medizinisch standen im vergangenen Jahr allgemeinmedizinische Krankheiten und Schwangerschaften im Vordergrund. Darüber hinaus hatten wir es häufig mit zahnärztlichen Problemen zu tun. Im letzten Jahr konnten wir beispielsweise die Behandlung eines jungen Nordafrikaners, der mit einem desolaten Zahnstatus zu uns kam, ermöglichen. Aber auch Patienten mit sehr schwerwiegenden Erkrankungen wie eine Patientin mit einem weit fortgeschrittenen Plasmozytom oder die Organisation einer Reha-Behandlung eines Patienten nach einem Schlaganfall beschäftigten uns im vergangenen Jahr. Des Weiteren sehen wir uns zunehmend

mit psychiatrischen Erkrankungen konfrontiert, die mitunter eine längerfristige Betreuung der Patient/inn/en erfordern.

Dank der Unterstützung unserer großzügigen Spender/innen und mit Hilfe von Benefiz-Veranstaltungen konnten wir in diesem Jahr 6260 € einnehmen und haben davon ca. 2700 € für die Betreuung unserer Patient/inn/en ausgegeben (Stand 20.11.08).

Innerhalb unseres lokalen Netzwerkes sind wir besonders dankbar, dass weiterhin eine hohe Bereitschaft unserer Ärztinnen und Ärzte besteht, ihre Leistungen unentgeltlich bereit zu stellen.

Weiterhin sind wir sehr dankbar für die freundliche und fachlich kompetente Unterstützung anderer Einrichtungen, die sich mit dem Themenkomplex Migration, Menschenrechte und humanitäre Hilfe beschäftigen. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit auch im kommenden Jahr!

Außermedizinisches Engagement

Neben unseren medizinischen Tätigkeiten haben wir auch im letzten Jahr wieder versucht, durch Zeitungsartikel, Infostände und Ausstellungen auf die schwierige Situation von Menschen ohne Aufenthaltsstatus in Deutschland hinzuweisen. Ein weiterer Schwerpunkt des letzten Jahres lag auf der Vernetzung von Initiativen auf lokaler und deutschlandweiter Ebene.

Veranstaltungen

- | | |
|----------------|--|
| 29.04.2008 | Filmfest „Übermorgen“ der Aktion Mensch, Patenschaft für einen Film mit anschließender Diskussion |
| 9.-11.05.2008 | Infostand am „Open Ohr-Festival“, Mainz |
| 31.05.2008 | Beteiligung am Aktionstag „Sterben an den EU-Außengrenzen“ in Zusammenarbeit mit dem Mainzer Flüchtlingsrat |
| 07.-29.06.2008 | Plakatausstellung „Kein Mensch ist illegal“ im Pengland Mainz e.V. (Vernissage mit Cris Cosmo, Infoabend mit Showdebatte des Mainzer Debattierclubs) |
| 04.07.2008 | 2. Benefizparty für Medinetz Mainz in Zusammenarbeit mit dem AStA der Uni Mainz und dem Schick&Schön |
| 25.10.2008 | 2. Zukunfts-Workshop mit Christof Kinader, Migrationsberater der Caritas Mainz / Mitgliederversammlung |
| 05.11.2008 | Filmabend „Invisibles“ an der Uniklinik mit Vorstellung von Medinetz Mainz und Ärzte ohne Grenzen |
| 27.11.2008 | 3. Benefizparty für Medinetz Mainz in Zusammenarbeit mit dem AStA der Uni Mainz und dem Schick&Schön |

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Zeitungsartikel in Der Mainzer (August 2008), Evangelischer Pressedienst (26.06.2008), fr-online (01.07.2008), Frankfurter Rundschau (18.01.2008), Deutscher Depeschen Dienst (03.01.2008)
- Radiobeitrag bei SWR 4
- Fernsehbeitrag im K3 Kulturkanal

Alle Artikel und Beiträge stehen auf www.medinetzmainz.de zum Download bereit.

Vernetzungsarbeit und Politik

- 12.12.2007 Vortrag bei Medinetz Gießen
- 19.01.2008 „Achten statt Verachten“ Tagung der IPPNW, Berlin Vortrag über die Arbeit von Medinetz Mainz
- 11.02.2008 Vorstellung bei Kurt Merkator, Dezernent für Soziales, Jugend und Finanzen der Stadt Mainz
- 18.-19.04. 2008 Workshop „Migrantenmedizin“ des missionsärztlichen Institutes in Würzburg, Vortrag über die Arbeit von Medinetz Mainz
- 29.04.2008 Treffen mit Michael Hartmann, MdB (SPD), E-Mail-Korrespondenz mit Ute Granold, MdB (CDU)
- 17.05.2008 Vortrag bei Medinetz Heidelberg
- 02.06.2008 Deutschlandweites Medinetz-Vernetzungstreffen, Bochum
- 30.10.2008 Vorstellung von Medinetz im Ausländerbeirat der Stadt Mainz
- 14.-16.11.2008 IPPNW – Studierendentreffen, Berlin

Ausblick

Mit neuem Vorstand und vielen neuen Mitgliedern sehen wir positiv in das nächste Jahr. Unsere Ziele sind sowohl eine bessere Erreichbarkeit unserer Zielgruppe als auch die Gewinnung neuer kooperierender Ärztinnen und Ärzte. Vor allem Zahnarzt/inn/en und Psychiater/innen werden dringend gesucht.

Auch die weitere Vernetzung von Initiativen, die Menschen ohne Papiere mehr Gehör in der Öffentlichkeit verschaffen wollen, gehört zu unseren Schwerpunkten für das nächste Jahr.

Unsere Arbeit ist aber nur durch Ihr großes Engagement und Ihre Mithilfe möglich! Wir freuen uns auf die Aufgaben im neuen Jahr und danken Ihnen bereits jetzt sehr herzlich für Ihre treue Unterstützung!

Ihre Mitglieder von Medinetz Mainz e.V.



Stand auf dem Open Ohr Festival 2008



Mitgliederversammlung am 25.10.2008

Medinetz Mainz e.V.
Postfach 32 47
55022 Mainz
E-Mail: mainz@ippnw.de
www.medinetzmainz.de

Sprechstunde: Mo. 18- 20 Uhr
Caritaszentrum Delbrêl
Aspeltstraße 10
55118 Mainz-Neustadt
Telefon: 06131-2052015

Spendenkonto 696 512 011, Mainzer Volksbank, BLZ 551 900 00
(Für Spendenquittungen bitte unbedingt Namen und Anschrift angeben.)

Fördermitglied werden? Mehr Informationen auf unserer Homepage!

Medinetz Mainz e.V. ist eine Initiative der IPPNW-Studierenden – Gruppe Mainz. Weitere Informationen zur IPPNW finden Sie unter: www.ippnw.de bzw. www.ippnw.org

